

Stellungnahme der Stadtverwaltung zum Antrag der Fraktion Bündnis90/Grüne zur Bereitstellung von Planungsmitteln zur Konzepterarbeitung für den geordneten Ausbau von E-Ladesäulen und Ladepunkten in Markkleeberg

Der Klimabeirat der Stadt Markkleeberg hat in seiner Sitzung am 29.03.2022 über die Verwendung der Gelder des Klimabudgets im Jahr 2022 beraten. Die Verwaltung hatte vorgeschlagen, eine Konzepterstellung E-Ladesäulen zu beauftragen. Der Klimabeirat folgte diesem Vorschlag, so dass mittlerweile die Konzepterstellung beauftragt wurde.

Der Leistungsumfang der durch die MITNETZ Strom zu erbringenden Dienstleistung beinhaltet:

- (1) Kick-Off (Kennenlernen der Verantwortlichkeiten, Wissenstransfer zur Elektromobilität zur Schaffung eines einheitlichen Verständnisses, Vorstellung des eingesetzten Tools, Ziele der Beratungsleistung)
- (2) Ist-Analyse (Darlegung des Bestands an batterieelektrischen PKW & vorhandener Ladeinfrastruktur in der Kommune)
- (3) Bedarfsermittlung (Einordnung des aktuellen Ausbaustatus von Ladeinfrastruktur der Kommune in Markthochlauf des Elektroautobestands, Ableitung des Bedarfs an Ladeinfrastruktur)
- (4) Lokalisierung (Aufzeigen des Ausbaubedarfs an konkreten Standorten unter Einbeziehung von demographischen Faktoren)
- (5) Validierung (Aufzeigen des Ausbaubedarfs an konkreten Standorten unter Einbeziehung von demographischen Faktoren)

Das Konzept wird nach Fertigstellung den Gremien des Stadtrates vorgestellt.

Aus Sicht der Stadtverwaltung ist damit der Antragsgegenstand bereits umgesetzt und eine Beschlussfassung im Stadtrat entbehrlich.